

conventes nach Hedios Tode erhielt und dasselbe achtundzwanzig Jahre bis an sein Lebensende 1581 bekleidete. Seine Physiognomie war die eines Kautvogels, große Habichtsnase, breiter Mund, stechender Blick, üppiger Haarwuchs und Vollbart. Er hatte etwas wildes, schreckenertregendes. Er war ein mäßiger Gelehrter, ein zorn- und hasserfülltes Gemüth, unduldsam und tyrannisch, dabei habüchzig und geldgierig. Gleich nachdem er seine erste Predigt in Straßburg gehalten, jagte der kluge Menschenkenner Buzer: „Dieser anmaßende Theologe wird der Kirche noch viel Unglück bringen.“

Jacob Sturm war kaum todt, so enthüllte sich Marbachs rücksichtslose Hartnäckigkeit in der Agitation gegen das Interim, und der ehrwürdige Altammeister Mathias Pfarrer, der Schwiegerjohn Sebastian Brants, der treue Genosse Sturms auf unzähligen Besandtschaften, hielt ihm das Unwürdige seines Betragens vergeblich vor: „Die alten verstorbenen Prediger — sagte er — haben sich nie etwas der Art unterstanden; Ihr wollt die gutherzige Obrigkeit mißbrauchen und in Sack schieben: ist das evangelischer Prediger Art? heißt das christliche Demüth?“ Nein, demüthig war Marbach nicht. Er gehörte zu jenen protestantischen Pöpstlein, welche unter dem Schilde des großen Namens Luther ihre Ideenlosigkeit zu verbergen und ihren persönlichen Machtfigel zu befriedigen suchten. In Straßburg galt es, das Andenken Buzers und seiner Genossen herabzusetzen; es galt die Tetrapolitana zu verunglimpfen; es galt zu verdammen und zu verfeuern und aus den Leichen moralisch vernichteter Sacramentschwärmer, Zwinglianer, Calvinisten einen Thron für das alleinigmachende Lutherthum zu errichten. Rechtgläubigkeit hieß das Medusenhaupt, das man den freisinnigeren Gegnern verhielt. Es war eine unangenehme Gesellschaft, diese neuen Prediger. Mit Vergnügen ließt man, wie Zells Wittwe sie abkanzelt. „Ihr jungen Wecken — jagte sie ihnen ins Gesicht — ihr wähnt die unzugestossen, deren Gürtel ihr kaum erreicht, aber die Schleuder und den Geist Davids habt ihr nicht, auch keine Philister vor euch.“